

# artec AIS Armaturen- und Industrieservice GmbH

## Neues Equipment bringt neue Kunden



Ein fertig instandgesetztes Sicherheitsventil, bereit zur TÜV-Abnahme. Anschließend wird das Ventil lackiert, an den Kunden ausgeliefert und dort eingebaut.

Die artec AIS Armaturen- und Industrieservice GmbH blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Zum einen gelang es, erste Revisionen bei Neukunden erfolgreich zum Abschluss zu bringen. Gleichzeitig wurden die vielen Bestandskunden aus dem Kraftwerksbereich weiterhin zuverlässig und schnell bedient. Möglich war die Bewältigung des enormen Pensums unter anderem durch die relativ neue Online-Sicherheitsventilprüfung (siehe ARAN Forum 2-18) und den neuen Ventilprüfstand am Standort Rheinberg (siehe ARAN Forum 1-19). Beide Einrichtungen bieten so große Zeitersparnis bei hoher Prüfqualität, dass eine deutlich größere Menge an Armaturen geprüft werden konnte.

Gerade bei der Überholung von Sicherheitsventilen und der damit verbundenen Eingangsprüfung sowie der abschließenden TÜV-Abnahme ist der neue Armaturenprüfstand mit der Möglichkeit, die Druckverlaufskurve digital zu erfassen und als Report den Abnahmeunterlagen beizufügen eine große Erleichterung und macht solche Arbeiten durch die kurzen Durchlaufzeiten erst möglich.

Neben den Kraftwerksstillständen bei den bekannten und langjährigen Kunden sowie Rahmenvertragspartnern konnte artec AIS dank der neu geschaffenen Möglichkeiten die ersten Revisionen bei Neukunden erfolgreich abschließen. Das Jahr begann mit den Linienstillständen des

Ersatzbrennstoffkraftwerks im Chemiepark Knapsack. Neben den Absperr- und Regelarmaturen wurden hier auch Sicherheitsventile mittels der Online-Prüfung vor Ort sowie diverse weitere Sicherheitsvorrichtungen des Kunden in Zusammenarbeit mit dem TÜV überprüft.

Für das Thyssen Kraftwerk in Ruhrort wurde eine Haupt-Kühlwasserklappe DN 1600 komplett zerlegt, Ersatzteile nach Muster gefertigt und die Klappe so wieder instandgesetzt. Beim Gesamtstillstand der Kreis Weseler Abfallgesellschaft, AEZ Asdonkshof, wurden 254 Armaturen aller Art – Absperrarmaturen, Regelarmaturen, Sicherheitsarmaturen – von artec AIS gewartet und instandgesetzt.

Beim Neukunden im Bereich Luftzerlegeanlagen, Air Liquide in Oberhausen auf dem Gelände der OXEA Chemie, bearbeitete artec AIS knapp 100 Sicherheitsventile, darunter diverse Sauerstoffarmaturen, die öl- und fettfrei gereinigt ausgeliefert werden mussten – hier kam zum ersten Mal der neue „Reinraum“ am Standort Rheinberg in größerem Umfang zum Tragen. Auch ein „klassischer“ Neukunde mit Rahmenvertrag kam hinzu: Im MHKW Frankfurt wurden 165 Armaturen DN 25 bis DN 150 innerhalb von zwei Wochen demontiert und zu artec AIS gebracht, überholt und wieder ins Kraftwerk geliefert. Für die kommenden Stillstände liegen durch die umfangreiche Protokollierung alle revisionsrelevanten Informationen vor, so dass in Zukunft die einfachen Ventile vor Ort in der Werkstatt des Kunden und nur noch komplexere Armaturen im Werk in Rheinberg überholt werden.

Weitere Wartungsarbeiten während geplanter Stillstände – unter anderem mit umfangreichen Equipment und 10 Mitarbeitern beim Kunden vor Ort – und die Überholung diverser Industriearmaturen inklusive TÜV-Abnahme für verschiedene Kunden sind noch in diesem Jahr zu bewältigen. Anschließend erfolgen Auditierung und Zertifizierung von artec AIS als zertifizierte Servicepartner: LESER Authorized Repair Center (LARC) und PROTEGO Authorized Repair Center (PARC).

Mit den neuen Zertifizierungen kann die artec AIS sich im nächsten Jahr weitere Kundengruppen erschließen. Der Markt für die Dienstleistungen des Unternehmens wird sich in 2020 weiter konsolidieren. Nach Einschätzung der artec AIS wird der Status quo in den für das Unternehmen relevanten Branchen gehalten bzw. optimiert. Für artec AIS gilt: Was in diesem Jahr in den Bereichen der Neukundenakquisition, der technischen Ausstattung und der Qualifizierung der Mitarbeiter vorbereitet wurde, wird in 2020 Früchte tragen.

